



Zuschauerbilanz der Saison 2013/14: Zweithöchster Schnitt seit Bestehen der Bundesliga

Die Bundesliga bleibt die zuschauerstärkste Fußballliga der Welt: In der Saison 2013/14 kamen pro Spiel durchschnittlich 42.609 Zuschauer in die Stadien der Bundesliga-Clubs. Das ist der zweithöchste Besucherschnitt seit Bestehen der Bundesliga und entspricht einer Steigerung von 1,7 Prozent gegenüber der vorherigen Saison (im Schnitt 41.914 Besucher pro Partie). Insgesamt knapp 13,0 Millionen Zuschauer besuchten die 306 Meisterschaftsspiele (gegenüber 12,8 Millionen in der Saison 2012/2013). Die durchschnittliche Stadionauslastung blieb im Vergleich zur Vorsaison nahezu konstant bei rund 90 Prozent.

In der 2. Bundesliga ist das Interesse ebenfalls weiter gestiegen: 17.853 Zuschauer besuchten durchschnittlich die Spiele. Das sind rund 5,5 Prozent mehr als in der vergangenen Saison (im Schnitt 16.926). Insgesamt verfolgten 5,5 Millionen Zuschauer die 306 Partien der 2. Bundesliga in den Stadien (2012/13 im Schnitt 5,2 Millionen).

Zusammengefasst hat sich die Zuschauerzahl im Lizenzfußball in der Spielzeit 2013/14 auf 18,5 Millionen um knapp 500.000 Besucher erhöht (2012/13: rund 18 Millionen). Das entspricht einer Steigerung von knapp 2,8 Prozent.

Die Grundlage für diese offiziellen Zahlen bilden die von den Lizenznehmern eingereichten Zuschauerkartenabrechnungen.

Medienkontakt

Dr. Dirk Meyer-Bosse
Leiter Public Relations
national

T +49 69 / 6 50 05-333
E presse@bundesliga.de



DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guiollettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main

T +49 69/6 50 05-0
F +49 69/6 50 05-555
E info@bundesliga.de
W bundesliga.de